

LANDTAGSWAHLEN NRW

Starke Menschen – Starke Stimmen – Starkes Land!

Wahlaufruf des Landesintegrationsrates NRW

zur Landtagswahl am 15. Mai 2022



Tayfun Keltok
Vorsitzender
Landesintegrationsrat Nordrhein-Westfalen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Wählerinnen und Wähler,

Am 15. Mai wird der Landtag Nordrhein-Westfalen neu gewählt. Über 13 Millionen Bürgerinnen und Bürger können ihre Stimmen abgeben. Sie entscheiden darüber, wer sie die nächsten fünf Jahre in Düsseldorf vertreten wird und wie die Zukunft unseres Landes gestaltet werden soll.

Nordrhein-Westfalen ist seit jeher ein Land, das viele Kulturen, Traditionen und Mentalitäten verbindet. Diese Vielfalt macht uns stärker. Heute haben rund 30 Prozent von 18 Millionen Menschen, die in unserem Bundesland leben, eine internationale Familiengeschichte. Sie tragen zum Erfolg unseres Landes bei und leben den Zusammenhalt in unserem Land.

Zwei Millionen von ihnen sind am 15. Mai wahlberechtigt. Das entspricht 16 Prozent aller Wahlberechtigten. Diese große Zahl verdeutlicht, dass Menschen mit internationaler Familiengeschichte eine starke Stimme haben und eine große Stütze unseres demokratischen Gemeinwesens in Nordrhein-Westfalen sind.

Mit einer hohen Wahlbeteiligung sorgen die Menschen mit internationaler Familiengeschichte für eine Politik für Chancengerechtigkeit, die ihre Bedarfe aufgreift und auf eine konstruktive Gestaltung unserer vielfältigen Gesellschaft abzielt. Damit können Themen im Landtag vorangebracht werden, die vielen von ihnen ein wichtiges Anliegen sind:

- ▶ Anerkennung und Wertschätzung der wichtigen Arbeit der Integrationsräte und Erweiterung der Kompetenzen,
- ▶ die gesellschaftliche und politische Teilhabe von Menschen mit internationaler Familiengeschichte,
- ▶ eine Sichtweise, die Talente und Chancen von Menschen mit internationaler Familiengeschichte in den Mittelpunkt stellt,
- ▶ die Berücksichtigung und Anerkennung der jeweiligen Herkunftsidentität von Menschen mit internationaler Familiengeschichte,
- ▶ Förderung demokratischer Kultur und Bekämpfung von Rassismus und Rechtsextremismus,
- ▶ Chancengerechtigkeit in der Bildung,
- ▶ die interkulturelle Öffnung der Verwaltung,
- ▶ die Beseitigung von Diskriminierung,
- ▶ Solidarität mit Geflüchteten.

Jede Stimme zählt! Wer wählen geht, nutzt seine Chance, die demokratische Zukunft des Landes mitzubestimmen und mitzugestalten.

Machen Sie daher von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und gehen Sie wählen. Wir zählen auf Sie.